

Dorfgemeinschaft hilft Kinderkrebshilfe

BORSCHIED. Einen Scheck in Höhe von 1800 € überreichte der Vorsitzende der Dorfgemeinschaft Borscheid Rainer Holzapfel an Jutta und Ulli Fischer von der Kinderkrebshilfe Gielerod, Verein für krebs- und schwerstkranke Kinder. Die Dorfgemeinschaft veranstaltet alle zwei Jahre einen Weihnachtsmarkt. Den Reinerlös aus diesen Märkten spendet die Dorfgemeinschaft an soziale Einrichtungen. Bisher wurde bereits acht Mal gespendet, davon zwei Mal an die Gielerother Kinderkrebshilfe. Der jüngste Weihnachtsmarkt brachte



einen Erlös von 1800 €. Im Rahmen der Spendenübergabe berichteten Jutta und Ulli Fischer über die Kinderkrebshilfe und ihre Arbeit. Zudem spen-

dete Philipp Maxeiner von der Firma Grünwerk – Baumpflege & Forstwirtschaft spontan 500 € an die Gielerother Kinderkrebshilfe. Von den 280

Einwohnern in Borscheid, so berichtete Kassierer Sebastian Rüth, sind 180 Personen im Verein der Dorfgemeinschaft.

Foto: Renate Wachow

Mitarbeiter spenden für Kinder in Not

VG ASBACH. Im Rahmen der alljährlichen Weihnachtsfeier der Verbandsgemeindeverwaltung Asbach ließ man ein großes Sparschwein durch die Reihen gehen. Die etwa 130 anwesenden Mitarbeiter zeigten sich sehr großzügig, sodass die stolze Summe von 700 € an Claudia Kirschbaum (Foto/Mitte) von der Aktionsgruppe „Kinder in Not“ übergeben werden konnte. Den Spendenscheck überreichten stellvertretend für die Verbandsgemeindemitarbeiter Anette Kirschbaum (links), Manuela Holly (Zweite v. links), Edmund Salz



und Maria Ewens (rechts). Claudia Kirschbaum beschrieb die oft schwierigen Verhältnisse, in de-

nen Kinder aufwachsen und wie wichtig eine Schulbildung für ein Leben jenseits von Straßen, Fried-

höfen und Müllhalden sei. Die Spende wird für Projekte auf den Philippinen verwandt.